



NIEDERSCHRIFT
über die öffentliche

Gemeinderatssitzung

vom 22. Dezember 2021
in der Sporthalle des Bürgerhauses Straßlach

Vorsitz:

1. Bürgermeister Hans Sienerth

Gremiumsmitglieder:

Bemerkung:

Florian Brunsch

Ralf Deterding

Dr. Albert Geiger

Sabine Hüttenkofer

Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhold Lang

Frank Ritter

ab 20.31 Uhr zu TOP 10

Christina Salzberger

Leonhard Schlickerrieder

ab 19.08 Uhr zu TOP 2

Peter Schneider

Dr. Helmut Schwarz

ab 19.31 Uhr zu TOP 5

Matthias Spindler

Niko Stoßberger

Monika Weikinn

Florian Zweckinger

Entschuldigt sind

Ina Steidle

Dr. Charlotte von Padberg

Verwaltung

Elisabeth Beier

Silvia Glas

Franz Gröbmair

Eva Kellner

Franz Kurz

Gäste

Münchner Merkur

Presse

Süddeutsche Zeitung

Presse

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung. Er stellte die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit nach Artikel 47 (2) GO fest.

Sitzungsdauer:

19:00 Uhr bis 21:06 Uhr

Tagesordnung öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24.11.2021
2. Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden
3. Bekanntgabe von verfahrensfreien Bauvorhaben, Bauvorhaben im Freistellungsverfahren, Einvernehmenserteilungen auf dem Verwaltungsweg und Baumfällungen
4. Bekanntgabe von dringlichen Anordnungen nach Art. 37 Abs. 3 GO
5. Nahwärmeversorgung Straßlach - Grundsatzbeschluss
6. Vorstellung des Projektstandes zum Klimaschutzkonzept
7. Bauantrag: Neubau eines Doppelhauses auf dem Grundstück Deigstettner Straße 5 ([REDACTED]) durch die Firma Areal Estate Projekt Straßlach GmbH & Co. KG
8. Nutzungsänderung: Anbau einer Lüftungs- und Trocknungsanlage, einer Hackschnitzelheizung mit Bunker an die Maschinen- und Trocknungshalle, Demontage der Siebanlage auf dem Grundstück Ludwigshöhe (Fl.Nr. [REDACTED]) durch Herrn [REDACTED]
9. Antrag auf isolierte Abweichung zur Errichtung einer Dachgaube auf dem Grundstück Prinz-Alfons-Allee 3a (Fl.Nr. [REDACTED]) durch Herrn [REDACTED]
10. Umbenennung der Stichstraße im Gewerbegebiet Oberfeld-West?
11. Überplanmäßige Ausgaben auf den HH-Stellen 2130.6720 und 2130.9400 - Schulumlage Mittelschule Pullach
12. Überplanmäßige Ausgabe auf der HH-Stelle 0300.6580 - Finanzverwaltung, Konto- und Depotgebühren
13. Überschreitung des Deckungskreises 15, Kinderbezogene Förderung nach BayKiBiG - Haushaltsjahr 2021
14. Antrag des BSV 86 München vom 15.11.2021 - Gewährung einer Bürgschaft oder eines Darlehens für den Bau des neuen Vereinsheims
15. Jahresprogramm 2022 Geschwister-Scholl-Forum
16. Bekanntgaben des Vorsitzenden
17. Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern

Um 19.00 Uhr vor Sitzungsbeginn bestand für die Bürger die Gelegenheit, Anfragen an die Verwaltung zu richten.

I. Öffentlicher Teil

1. Genehmigung des Protokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24.11.2021

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Das mit den Unterlagen zur heutigen Sitzung versandte Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 24.11.2021 wird genehmigt.

Anwesend: 12 Stimmen für ja: 12 Stimmen für nein: 0

2. Bekanntgabe von Beschlüssen, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden

Der Vorsitzende gab folgenden Beschluss der nichtöffentlichen Sitzung vom 29.09.2021 bekannt:

- Baulandmodell 2021 - Baugebiet "Talfeld-Nord" - Weiteres Vorgehen für die Parzellen 6 und 8 (Verkauf der Parzelle 6 und Vergabe der Parzelle 8 an einen Nachrücker im Erbpachtmodell)

Der Vorsitzende gab folgende Beschlüsse der nichtöffentlichen Sitzung vom 24.11.2021 bekannt:

- Grundstück Gewerbestraße 5, Fl.Nr. 509 Gemarkung Straßlach - Rangrücktritt der Auflassungsvormerkung (Wiederkaufsrecht und Vorkaufsrecht)
- Baulandmodell 2021 - Baugebiet "Talfeld-Nord" - Verkauf der Parzelle 6 (Fl.Nr. 508/29 u. 508/39) - Genehmigung der Notarurkunde vom 18.11.2021
- Baulandmodell 2021 - Baugebiet "Talfeld-Nord" - Verkauf der Parzelle 7 (Fl.Nr. 508/30 u. 508/40) - Genehmigung der Notarurkunde vom 18.11.2021
- Baulandmodell 2021 - Baugebiet "Talfeld-Nord" - Vereinigungsantrag nach Grundstücksteilung

Schaffung einer weiteren Stelle für den Bauhof/Hausmeister/Wasser-Kanal? (Ergebnis: Unterstützung des Hausmeisters und des Bauhofs im Winterdienst durch externe Firmen)

3. **Bekanntgabe von verfahrensfreien Bauvorhaben, Bauvorhaben im Freistellungsverfahren, Einvernehmenserteilungen auf dem Verwaltungsweg und Baumfällungen**

Es lagen keine Baufälle zur Bekanntgabe vor.

4. **Bekanntgabe von dringlichen Anordnungen nach Art. 37 Abs. 3 GO**

Aufgrund der Absage der geplanten Gemeinderatssitzung vom 15.12.2021 wegen eines Ladungsmangels musste der Erste Bürgermeister nachfolgende dringliche Anordnungen nach Art. 37 Abs. 3 GO treffen, weil andernfalls wirtschaftliche Nachteile für die Gemeinde eintreten könnten.

Erweiterung Kindergarten Straßlach:

Für die Vergabe folgender Gewerke läuft die Bindefrist der Angebote am Freitag den 17.12.2021 ab. Daher erfolgte die Auftragsvergabe durch den Ersten Bürgermeister im Rahmen einer dringlichen Anordnung nach Art. 37 Abs. 3 GO.

- Das Gewerk Trockenbauarbeiten für die Erweiterung des Kindergarten Straßlach wurde gemäß Angebot vom 28.10.2021 an die Firma WM-Thermo-Akustik, Rudolf-Diesel-Straße 5, 82205 Gilching zum Angebotspreis (Brutto) von 92.558,80 € vergeben.
- Das Gewerk Wärmedämmverbundsystem für die Erweiterung des Kindergarten Straßlach wurde gemäß Angebot vom 15.11.2021 an die Firma AWR Fassadenbau GmbH, Parkstraße 5, 84576 Teising zum Angebotspreis (Brutto) von 86.012,24 € vergeben.
- Das Gewerk sanitärtechnische Anlagen für die Erweiterung des Kindergarten Straßlach wurde gemäß Angebot vom 16.11.2021 an die Firma Höber GmbH, Eck 6, 94034 Passau zum Angebotspreis (Brutto) von 130.344,28 € vergeben.
- Das Gewerk heizungstechnische Anlagen für die Erweiterung des Kindergarten Straßlach wurde gemäß Angebot vom 16.11.2021 an die Höber GmbH, Eck 6, 94034 Passau zum Angebotspreis (Brutto) von 90.312,05 € vergeben.
- Das Gewerk raumluftechnische Anlagen für die Erweiterung des Kindergarten Straßlach wurde gemäß Angebot vom 16.11.2021 an die Höber GmbH, Eck 6, 94034 Passau zum Angebotspreis (Brutto) von 132.645,31 € vergeben.
- Das Gewerk Elektrotechnische Anlagen für die Erweiterung des Kindergartens in Straßlach wurde auf Grundlage des Angebotes vom 18.11.2021 an die Firma Elektro-Technik Ernhofer GmbH, Gewerbering 22, 82544 Egling zum Angebotspreis (brutto) von 235.201,86 € vergeben.
- Das Gewerk Gebäudeautomation für die Erweiterung des Kindergarten Straßlach wurde gemäß Angebot vom 18.11.2021 an die Firma KR-Systemtechnik GmbH, Lotte-Branz-Straße 10, 80939 München zum Angebotspreis (Brutto) von 71.190,36 € vergeben.

Weiter war die Ausschreibung für das Gewerk Sonnenschutz/Verdunkelung gemäß § 17 Abs. 1 Nr. 3 VOB aufzuheben, weil die Angebotsprüfung und -wertung formale und rechnerische Auffälligkeiten ergeben hat. Das Gewerk wird erneut ausgeschrieben

Verlängerung Darlehensvertrag

Am 16.12.2020 hat der Gemeinderat dem Abschluss eines Darlehensvertrages über 4. Mio. Euro zu -0,30 % Zinsen über 12 Monate beschlossen. Die Kreditermächtigung ist durch den Nachtragshaushalt 2020 erfolgt.

Das bei der Varengold Bank aufgenommene Darlehen läuft zum 21.12.2021 aus. Gemäß der Beschlussfassung dient das Darlehen der Zwischenfinanzierung der Grundstückskäufe bis die beiden Geldanlagen über je 2. Mio. Euro in den Jahren 2023 und 2024 zurückfließen.

Der Verwaltung lagen folgende Angebot zum 15.12.2021 vor:

- Varengold Bank AG, Verlängerung um 12 Monate zu -0,35 % abzgl. 0,01 % Courtage
- Angebot CC Geld- und Devisenhandel mbh, zu -0,30 % abzgl. 0,01 % Courtage
- Volksbank Albstadt, Schuldscheindarlehen 12 Monate zu -0,15 %
- Volksbank Albstadt, Schuldscheindarlehen 18 Monate zu -0,12 %

Auf Grund der vorliegenden Angebote wurde der Darlehensvertrag mit der Varengold Bank AG um 12 Monate zu -0,35 % (14.000 Euro Zinseinnahmen) verlängert. Der Abschluss erfolgte über die CC Gesellschaft für Geld- und Devisenhandel mbH aus Taufkirchen, welche hierfür eine Courtage von 0,01 % erhält (400,00 Euro).

5. Nahwärmeversorgung Straßlach - Grundsatzbeschluss

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Die Machbarkeitsstudie zur Errichtung einer Nahwärmeversorgung des Ingenieurbüros Bichler & Klingenmeier wird zur Kenntnis genommen. Um den EnNV-Standard für die Erweiterung des Kindergartens Straßlach zu erreichen und die vom Gemeinderat in Erwägung gezogene Senkung des Primärenergieverbrauches für Heizungsenergie umzusetzen, zieht die Gemeinde den Bau einer Nahwärmeversorgung auf der Fl.Nr. 239/47 Gemarkung Straßlach in Betracht.

Anwesend: 14 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 0

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Die Nahwärmeversorgung soll gemäß Variante 2 der Studie weiter geplant werden. Zusätzlich zu den kommunalen Gebäuden und der sonstigen im Bereich der Variante 1 liegenden Großabnehmer sollen auch die Gewerbegebiete versorgt werden. Ein entsprechendes Tarifmodell ist zu erstellen und dem Gemeinderat vorzulegen. Im Anschluss ist eine Bedarfsermittlung im Gewerbegebiet durchzuführen. Die verschiedenen Kombinationsmöglichkeiten der Energieerzeugung sind auf ihre Förderfähigkeit zu prüfen.

Anwesend: 14 Stimmen für ja: 13 Stimmen für nein: 1

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Das Ingenieurbüro Bichler & Klingenmeier wird auf Grundlage der vorliegenden Studie vom 06.12.2021 mit den Planungen für das Leitungsnetz und der Heizzentrale gemäß Variante 2 beauftragt.

Anwesend: 14 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 0

6. Vorstellung des Projektstandes zum Klimaschutzkonzept

Frau Kellner stellte den aktuellen Projektstand zum Klimaschutzkonzept vor. Eine Beschlussfassung erfolgte nicht.

7. Bauantrag: Neubau eines Doppelhauses auf dem Grundstück Deigstettner Straße 5 (Fl.Nr. [REDACTED]) durch die Firma Areal Estate Projekt Straßlach GmbH & Co. KG

Beschluss:

Auf Geschäftsordnungsantrag des Vorsitzenden stand folgende Frage zur Abstimmung:

Über die Einzelpunkte zu diesem Tagesordnungspunkt soll gemeinsam abgestimmt werden.

Anwesend: 14 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 0

Beschluss:

Grundfläche nach § 19 Abs. 2 BauNVO

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Das gemeindliche Einvernehmen zu einer Befreiung von der Festsetzung A.3 des Bebauungsplans „Großdingharting“ gemäß § 31 Abs. 2 BauGB hinsichtlich einer Überschreitung der zulässigen Grundfläche nach § 19 Abs. 2 BauNVO um 71,34 m² durch Flächen für Terrassen, Balkone und Dachüberstände wird erteilt.

Grundfläche nach § 19 Abs. 4 BauNVO

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Das gemeindliche Einvernehmen zu einer Befreiung von der Festsetzung A.3 des Bebauungsplans „Großdingharting“ gemäß § 31 Abs. 2 BauGB hinsichtlich einer Überschreitung der Grundfläche nach § 19 Abs. 2 BauNVO durch Grundflächen nach § 19 Abs. 4 BauNVO um mehr als 50 % (um zusätzlich 109,42 m² auf insgesamt 300,45 m²) mit Zufahrten und Garagen wird erteilt.

Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 1 BauGB zum Neubau eines Doppelhauses (Antrag vom 12.10.2021) auf dem Grundstück Deigstettner Straße 5 (Fl.Nr.240 Gemarkung Dingharting) durch die Firma Areal Estate Projekt Straßlach GmbH & Co. KG wird erteilt.

Anwesend: 14 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 0

8. **Nutzungsänderung: Anbau einer Lüftungs- und Trocknungsanlage, einer Hackschnitzelheizung mit Bunker an die Maschinen- und Trocknungshalle, Demontage der Siebanlage auf dem Grundstück Ludwigshöhe (Fl.Nr. [REDACTED]) durch Herrn [REDACTED]**

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB

Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 1 BauGB zum Anbau einer Lüftungs- und Trocknungsanlage (Gebäude 7), einer Hackschnitzelheizung mit Bunker (Gebäude 6) an die Maschinen- und Trocknungshalle, Demontage der Siebanlage (Gebäude 5) plus Änderung der Außenanlagen durch [REDACTED] wird nicht erteilt, da Teile des Vorhabens den Festsetzungen des Bebauungsplans „Ludwigshöhe“ widersprechen.

Das Vorhaben liegt teilweise in der Gemarkung Dingharting im Geltungsbereich des rechtskräftigen Bebauungsplans „Ludwigshöhe“. Der Bebauungsplan setzt für diesen Bereich Flächen fest, die von jeglicher Bebauung freizuhalten sind (Festsetzung A.2a i.V.m. A.2.b). Hierdurch sind auch die nach § 35 BauGB zulässigen baulichen Nutzungen im Außenbereich von der Zulässigkeit ausgenommen.

Anwesend: 14 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 0

Der Antragsteller [REDACTED] wurde vom Gemeinderat zu diesem Tagesordnungspunkt angehört.

9. **Antrag auf isolierte Abweichung zur Errichtung einer Dachgaube auf dem Grundstück Prinz-Alfons-Allee 3a (Fl.Nr. [REDACTED]) durch Herrn [REDACTED]**

Beschluss:

Die Zustimmung gemäß Art. 63 Abs. 3 BayBO zu einer Abweichung von Ziffer A.6.3 der Ortsgestaltungssatzung hinsichtlich der Errichtung einer überdimensionierten Dachgaube auf dem Grundstück Prinz-Alfons-Allee 3a (Fl.Nr. [REDACTED]) durch Herrn [REDACTED] wird nicht erteilt.

Anwesend: 14 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 0

10. Umbenennung der Stichstraße im Gewerbegebiet Oberfeld-West?

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Die Umbenennung des nord-südwärtigen Straßenarms der Gewerbestraße wird nicht in Betracht gezogen.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 0

GR-Zweckinger nahm an der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt wegen persönlicher Beteiligung nicht teil.

11. Überplanmäßige Ausgaben auf den HH-Stellen 2130.6720 und 2130.9400 - Schulumlage Mittelschule Pullach

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Für das Haushaltsjahr 2021 entsteht eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 13.185,09 EUR auf der HH-Stelle 2130.6720 – Schulumlage Mittelschule. Die Überplanmäßige Ausgabe war unabweisbar. Die Deckung ist gewährleistet durch Mehreinnahmen bei der HH-Stelle 9000.0030 – Gewerbesteuer. Die Überplanmäßige Ausgabe wird genehmigt.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 15 Stimmen für nein: 0

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Für das Haushaltsjahr 2021 entsteht eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 5.828,37 EUR auf der HH-Stelle 2130.9400 – Mittelschulen Hochbaumaßnahmen. Die Überplanmäßige Ausgabe war unabweisbar. Die Deckung ist gewährleistet durch Mehreinnahmen bei der HH-Stelle 6300.3500 – Gemeindestraßen, Beiträge und ähnliche Entgelte. Die Überplanmäßige Ausgabe wird genehmigt.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 15 Stimmen für nein: 0

12. Überplanmäßige Ausgabe auf der HH-Stelle 0300.6580 - Finanzverwaltung, Konto- und Depotgebühren

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung.

Für das Haushaltsjahr 2021 entsteht eine überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 10.700 EUR auf der HH-Stelle 0300.6580 – Finanzverwaltung, Konto- und Depotgebühren. Die überplanmäßige Ausgabe war unabweisbar. Die Deckung ist gewährleistet durch Mehreinnahmen auf der HH-Stelle 9000.0611 - Grunderwerbssteuer.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 15 Stimmen für nein: 0

13. Überschreitung des Deckungskreises 15, Kinderbezogene Förderung nach BayKiBiG - Haushaltsjahr 2021

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Die überplanmäßigen Ausgaben im Deckungskreis 15 in Höhe von 31.644,18 Euro waren unabweisbar und werden genehmigt. Die Ausgaben sind durch Mehreinnahmen auf der Haushaltsstelle 9000.0030, Gewerbesteuer, gedeckt.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 15 Stimmen für nein: 0

14. Antrag des BSV 86 München vom 15.11.2021 - Gewährung einer Bürgschaft oder eines Darlehens für den Bau des neuen Vereinsheims

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung.

Die Finanzierungsanfrage des BSV 86 München vom 15.11.2021 für die Gewährung eines Darlehens in Höhe von 120.000 EUR für den Bau eines Vereinsheims wird in Betracht gezogen.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 2 Stimmen für nein: 13

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Die Finanzierungsanfrage des BSV 86 München vom 15.11.2021 für die Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 120.000 EUR für den Bau eines Vereinsheims wird abgelehnt.

Anwesend: 14 Stimmen für ja: 14 Stimmen für nein: 0

GR-Brunsch war während der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt im Sitzungssaal nicht anwesend.

15. Jahresprogramm 2022 Geschwister-Scholl-Forum

Beschluss:

Es stand folgende Frage zur Abstimmung:

Für die innere und äußere Gestaltung des Geschwister-Scholl-Forums sind im Haushalt 2022 zur Ersteinrichtung 15.000 € zu veranschlagen. Die konkreten Gestaltungspläne sind vor der Realisierung dem Gemeinderat zur Genehmigung vorzulegen.

Für den laufenden Betrieb sind ab dem Haushaltsjahr 2022 vorbehaltlich anderweitiger Beschlussfassung durch den Gemeinderat regelmäßig 5.000 € zu veranschlagen.

Anwesend: 15 Stimmen für ja: 11 Stimmen für nein: 4

16. Bekanntgaben des Vorsitzenden

Bekanntgaben:

12.01.2022	19.00 Uhr	Bauausschuss	Rathaus
19.01.2022	19.00 Uhr	Haupt- und Umweltausschuss	Rathaus
26.01.2022	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung	Bürgerhaus

Am Impfbus im Gewerbegebiet Oberfeld-West haben sich rund 160 Personen impfen lassen. Bunt gemischt mit Erst-, Zweit- und Boosterimpfungen.

17. Anfragen von Gemeinderatsmitgliedern

Anfragen wurden gestellt. Sofern diese nicht bereits in der Sitzung beantwortet worden sind, holt die Verwaltung die Beantwortung nach.

Der Vorsitzende schloss die öffentliche Sitzung um 21:06 Uhr.

Nach Beendigung der öffentlichen Sitzung bestand für die Bürger die Gelegenheit, Anfragen an die Verwaltung zu richten.

Vorsitzender
Hans Sienerth
1. Bürgermeister

Protokollführer
Silvia Glas